
„Klassik am Weberplatz“ gerettet

Das Land hat die zusätzlich für das Hans Otto Theater in Aussicht gestellten 138 000 Euro bewilligt. Die Hälfte davon wird zum Ausgleich für Tariferhöhungen verwendet, die anderen 69 000 Euro für mehr Personal. Dadurch werden im städtischen Haushalt 82 000 Euro frei und gehen wie geplant an das Theater Poetenpack, den Kunstverein Kunsthaus und den Offenen Kunstverein. Das Neue Kammerorchester Potsdam und das Sinfonieorchester Collegium Musicum erhalten je 25 000 Euro: Damit ist die Finanzierung des Konzerts „Klassik auf dem Weberplatz“ am 27. Juni gesichert. spy

ANZEIGE